

TECHNISCHES MERKBLATT Nr. 004



Korral-Primer

I. Werkstoff

einZA Korral-Primer ist ein rostschützender Haftgrund von großer Widerstandsfähigkeit, Grundanstrich mit Vorlack-Charakter, ergibt sehr gut verlaufende, glatte Oberflächen. einZA Korral-Primer schützt Eisen und Stahl zuverlässig vor Korrosion, wirkt haftvermittelnd auf duroplastischen Kunststoffen, GfK und Hart-PVC. Auch als Grundanstrich für Holz geeignet.

Art des Werkstoffes	Rostschutzfarbe mit universeller Haftung
Verwendungszweck	rostschützende Grundierung von Eisen und Stahl. Auch für duroplastische Kunststoffe, GfK, Hart-PVC, Buntmetall und Holz geeignet.
Farbtöne	weiß, grau, graugrün, grün, rotbraun, schwarz
Glanzgrad	matt bis seidenmatt
Spezifisches Gewicht	ca. 1,280 - 1,400 = 1.280 - 1.400 g/l (je nach Farbton)
Bindemittelbasis	Spezialkunstharz auf Basis mittelöliger Alkydharze
Pigmentbasis	blei- und chromatfreie Farbpigmente, Rostinhibitoren (Zinkphosphat), Füllstoffe
Temperaturbeständig	bis 180° C
Verpackungsgrößen	14 kg netto - 2,5 l - 750 ml - 250 ml

II. Eigenschaften und Verarbeitungshinweise

Verarbeitungsvorschriften	keine besonderen Vorschriften
Schweißfähigkeit	gut, bei einmaligem Anstrich
Wasserfestigkeit	sehr gut
Chemikalienbeständigkeit	sehr gut gegen Rauchgase und Industriedämpfe
Wetterbeständigkeit	mindestens 1 Jahr bei zweimaligem Anstrich auf Eisen und Stahl
Haftung / Elastizität / Schlagfestigkeit	erfüllt die Forderungen der DIN Normen und die VOB-Bedingungen
Verträglichkeit	nicht mit anderen Produkten mischen
Verdünnung	
zum Streichen und Rollen	einZA Lackverdünnung-Terpentinersatz
zum Spritzen	einZA Lackverdünnung-Terpentinersatz (nur in geschlossenen Anlagen)
Luftloses (airless) Spritzen	unverdünnt, geeignet für Kolben- und Membrangeräte
Ergiebigkeit	10 - 12 m ² /l = 85 - 100 ml/m ²
Trocknung (20°C, 65-75% rel. Luftf., 90 µm Nassfilm)	staubtrocken nach ca. 2 Std. - griffest nach ca. 8 Std.
Ofentrocknung	1 Std. bei 120 °C
Bearbeitung	
Überarbeitbar	nach ca. 16 - 24 Std. vor der Überarbeitung muss ein Zwischenschliff erfolgen, bitte beachten.
Reinigung der Werkzeuge	einZA Lackverdünnung-Terpentinersatz

bitte wenden !

III. Anstrichaufbau bzw. Anwendungstechnik

einZA Korral-Primer ist eine haftvermittelnde Rostschutzfarbe und lässt sich sehr leicht verarbeiten. Systemprodukt für die Zwischen- und Schlussbeschichtung mit allen konventionellen einZA Lacken auf Alkydharzbasis oder den wasserverdünnbaren einZA-Werkstoffen.

Die Haltbarkeit eines Anstriches ist weitgehend abhängig von der sorgfältigen Vorbehandlung des Untergrundes.

Der Untergrund muss sauber, trocken und fettfrei sein. Bei Eisen und Stahl Rost und Walzhaut gründlich entfernen.

Duroplastische Kunststoffe, Hart-PVC und alte, tragfähige Untergründe gründlich säubern und anschleifen.

Anschließend mit klarem Wasser sorgfältig nachwaschen.

Anstrich innen

1. Grundanstrich mit einZA Korral-Primer
2. Zwischenanstrich mit einZA Vorlack-Schnellschliffgrund
3. Schlussanstrich mit einZA Bunt Hochglanzlack oder einZA Seidenmatt-Buntlack

Anstrich außen

1. Erster Grundanstrich mit einZA Korral-Primer
2. Zweiter Grundanstrich mit einZA Korral-Primer
3. Zwischenanstrich mit einZA SOLID Basic Vorlack für außen und innen
4. Schlussanstrich mit einZA Bunt Hochglanzlack oder einZA Seidenmatt-Buntlack

Bei Hart-PVC und duroplastischen Kunststoffen kann einZA Korral-Primer im 3-Schicht-Aufbau als seidenmattes Eintopf-System (Grund-, Zwischen- und Schlussanstrich) verwendet werden.

Hinweise:

Vor der Überarbeitung muss ein Zwischenschliff erfolgen.

Als haftvermittelnde Grundierungen für Zinkuntergründe und verzinkte Stahlbauteile empfehlen wir gemäß den Vorschriften des BFS-Merkblattes Nr. 5 unseren 2-Komponenten-Haftprimer einZA (mix) Lawirostal 2-K-Epoxi-Primer oder einZA (mix) All-Grund.

Bei sehr alten ,verwitterten verzinkten Untergründen kann in Ausnahmefällen einZA Korral-Primer als haftvermittelnde Grundierung eingesetzt werden. Dafür ist jedoch das Anlegen einer Probefläche zwingend erforderlich. Die Haftung ist in Eigenverantwortung zu prüfen. Bei positiver Beurteilung sind die Untergründe zu entfetten, mit verdünntem Ammoniak und Zusatz von Netzmittel (Pril o. ä.) abzuwaschen, mit Nylonvlies (Scotch Britt o. ä.) anzuschleifen und danach mit klarem Wasser sorgfältig nachzuwaschen.

IV. Sicherheitshinweise und Kennzeichnung

Das Produkt unterliegt der Gefahrstoffverordnung.

Alle erforderlichen Hinweise sind im Sicherheitsdatenblatt gemäß CLP-Verordnung (GHS) nach der Verordnung (EG)

Nr. 1272/2008 enthalten. Jederzeit abrufbar unter www.einzA.com oder anzufordern unter sdb@einzA.com.

Kennzeichnungshinweise auf den Gebindeetiketten sind zu beachten !

VOC-Gehalt nach Anhang II der VOC-Richtlinie 2004/42/EG

VOC Grenzwert Anhang II A (Unterkategorie i) - Lb: max. 500 g/l nach Stufe II (2010)

VOC-Gehalt von einZA Korral-Primer: < 400 g/l

Vorstehende Angaben sind gewissenhaft nach dem derzeitigen Erkenntnisstand der Prüftechnik zusammengestellt und sollen als Richtlinie gelten. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendung und Arbeitsmethoden sind sie unverbindlich, begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und entbinden den Verarbeiter nicht davon, unsere Produkte auf Ihre Eignung selbstverantwortlich zu prüfen. Im übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Ausgabe 12/2017; damit verlieren alle bisherigen Merkblätter ihre Gültigkeit.